

WOLFGANG BURGSTALLER'S KLANG(&)BILD

DEPECHE MODE –

„Sounds of the universe“

Die wilden Zeiten innerhalb der Band scheinen endgültig vorbei zu sein, jetzt bäckt man gemeinsam wieder große Brötchen. Das wohl bekannteste Synthie-Trio des Biz schwelgt in 1980er-Electronic-Schwaden gepaart mit eher düsteren Gitarrenspielereien. Nicht alles glänzt, aber mit der Zeit kommt der Glanz (EMI).



EROS RAMAZZOTTI –

„Ali e radici“

Na endlich gibt es wieder mal was Neues vom Eros aus bella Italia. Immerhin liegt das letzte Album schon vier Jahre zurück. Hier treffen wieder viele Emozioni auf Amore und zwischendurch gibt es auch mal für Eros ungewöhnlich flotte Klänge. Perfekter Italo-Pop für den Sommer (Sony BMG).



OCEANA – „Love supply“

Duffy oder Amy machten es möglich, dass auch junge Ladies wie etwa Oceana eine Chance bekommen. Die legt nun nämlich ein tolles Soulpop-Debüt mit 1960er-Touch vor. Wobei kein Geringerer als Maceo Parker ihr Mentor ist. Der Mann hat als Trompeter nicht nur eine kräftige Lunge, sondern auch einen guten Riecher (MOS/Edel).



DVD-TIPP

Lakeview Terrace

Es wäre einfach zu schön gewesen! Chris und Lisa ziehen in eine Traumgegend in den Hügeln ober L.A., doch statt Romantik und Ruhe nervt ein engstirniger und uneinsichtiger Nachbar, der seinen Job Polizist auch in der idyllischen Siedlung ausübt. Der Hüter über Moral, Gesetz und Ordnung wird bald zum Vorstadt-Terroristen. Ein Irrer, toll von Samuel L. Jackson gespielt (Sony).



Not Easily Broken

Das Leben verläuft nie in geraden Bahnen. Das muss auch das farbige Ehepaar Dave und Clarice feststellen. Er ist ein durch eine Verletzung verhandelter Footballer, sie eine erfolgreiche Maklerin. Als ein Autounfall Clarice aus dem Berufsleben wirft, beginnt es auch in der Ehe zu kriseln. Ein bewegender Film über ein Schicksal, das eigentlich jeden treffen kann (Sony).

Navajo Joe

Eine Westernrarität, die nun endlich auf DVD vorliegt! Von Sergio Corbucci stammt dieser Indianer-Western, in dem Burt Reynolds seine erste Hauptrolle spielt. Nämlich den Indianer Navajo Joe, dessen Dorf von Banditen ausgerottet wurde und der nun einen blutigen Rachezug startet. Hart wie der Westen war (Koch Media).



ATB – „Future memories

Zum 10-Jahr-Jubiläum von ATB gibt es ein 3-CD/DVD-Pack. Wobei man hier schön wählen kann ob man es groovig (CD 1) oder entspannt (CD 2) möchte. Und der dritte Silberling ist eine DVD mit vielen Extras (Kontor/Edel).

*SONNENWASSER – „100 % prickelnd“

Diese steirische Formation ist zwar schon sechs Jahre alt, zum ersten kompletten Album hat es aber erst jetzt gereicht. Popsongs, die nicht gleich wieder rausflutschen. Mehr intellektuell als kommerziell, gut für uns, aber eher schlecht für die Band (Echo).

AXEL WOLPH –

„The weekend starts on wednesday“

So amerikanisch klingt wohl kein anderer Linzer oder der Prophet zählt im eigenen Land nichts. Dann Axel kennt man eher in den USA als hierzulande. Was auf seine etwas folklastige Rockmusik zurückzuführen ist, die sich bestens für lange Autofahrten über einen Highway eignet. Feine Gitarrenmusik (United Indies/Edel).

The Big Blue – Im Rausch der Tiefe

Schon als Kinder waren Jaques (Jean-Marc Barr) und Enzo (Jean Reno) nicht gerade die besten Freunde. Beide aber waren fasziniert vom Meer und dem Tauchen. Als Erwachsene sind beide Taucher und wollen eine offene Rechnung begleichen. Bildgewaltiges Unterwasser-Abenteuer von Luc Besson (Concorde).

Saw V

Die erfolgreichste Horror-Reihe der Neuzeit geht in Runde 5! Jigsaw hat zwar bereits das Zeitliche gesegnet, dafür treibt nun aber sein Schüler, Detective Hoffmann, das grausame Spiel weiter. Für fünf Unbekannte beginnt in einem Lagerhaus ein Kampf um Leben und Tod, während die Cops mit Agent Strahm dem Geheimnis des Verräters langsam auf die Spur kommen (Kinowelt).

War Inc.

John Cusack ist der Auftragskiller Brand, der in dem fiktiven islamischen Staat Turagistan einen an die Macht gekommenen Firmenchef ermorden soll. Dieser steht kurz vor der Hochzeit mit einer Popsängerin (Hilary Duff), Brand

DIE EDELSEER –

„Der steirische Prinz“

Neue Plattenfirma, alter Sound! Das volkstümliche Quartett beweist einmal mehr Heimatverbundenheit und widmet das neue Album Erzherzog Johann, dem vor 150 Jahren verstorbenen „steirischen Prinzen“. Das bedeutet hier verstärkt Volksmusik. Ein musikalischer Streifzug durch die grüne Mark (VM/MCP).

European Playground

Kinderlieder einmal ganz anders. Nämlich nicht in Form von Mitklatschreimen oder Ähnlichem, sondern durchaus in Popsongform. Und das gleich aus vielen Ländern Europas. Interessante Reise durch die EU, die auch Erwachsenen Spaß machen wird (Putumayo/Hoanzl).

ALEXANDER RYBAK –

„Fairytale“

Der Songcontest-Sieger nutzt seine momentane Popularität und bringt gleich ein Album raus. Natürlich mit dem Siegertitel „Fairytale“. Und noch weiteren Geigensongs, die allerdings bald zu nerven beginnen (EMI).

lässt sich als Organisator der Hochzeit engagieren. Verwirrende Handlung aber weiters mit Dan Aykroyd und Ben Kingsley gut besetzt (3L).

DIANA KRALL live in Rio

Letzten Winter zog es die Frau von Elvis Costello an den warmen Zuckerhut. Und wie es sich gehört zelebrierte die Dame am Piano mit Band und Orchester einen unvergleichlichen Bossa Nova-Abend (Eagle/Edel).

BB KING live at Montreux

Kaum eine Musikgröße, die noch nicht wenigstens einmal beim Jazz Festival in Montreux aufgetreten ist. Blueslegende BB King war 1993 dort und hinterlässt als Erbe ein wunderbares Ton- und Bilddokument (Eagle/Edel).

LEONARD COHEN –

„I'm your man“

Sein Stil ist unverkennbar. Leonard Cohen, ein großer Sänger und Komponist unserer Zeit. Vor vier Jahren gaben Kollegen wie U2, Nick Cave oder Rufus Wainwright für Cohen ein Tributkonzert. Produzent Mel Gibson hat daraus einen großen Konzertfilm gemacht (3L).

Kontor House of House Vol. 7

Das deutsche House-Label bietet wieder einen Querschnitt durch die Dancefloors in unseren Breiten. Auf Doppel-CD gibt es 42 heiße House- und Clubfeger. U. a. mit dabei sind hier Mack, Faithless, Liz Kay, The Glitterboys, Lexy & K-Paul und Jennifer Hudson (Kontor/Edel).

THE UPPER AUSTRIAN JAZZ ORCHESTRA –

„Song song“

Jazz meets Literatur! Das zweite Projekt des Upper Austrian Jazz Orchestra, bei dem literarische Texte musikalisch aufgearbeitet werden. Schon wie der Erstling interessant (ATS/Extraplatte).

STRATOVARIUS – „Polaris“

Die finnischen Rocker lassen es wieder gewaltig krachen. Und obwohl schon seit 1985 im Geschäft, verstehen es Tuomo, Timo & Co. immer noch, Melodie und harte Riffs unter einen gemeinsamen Hut zu bringen. Vielleicht hat auch die Einsamkeit der finnischen Wälder dazu beigetragen, so stark wie kaum zuvor zu klingen (e-a-r music/Edel).

Sieben Leben

Großes Gefühlskino mit Will Smith. Ben Thomas ist für einen schrecklichen Verkehrsunfall verantwortlich. Seine Frau starb. Seither ist er von Zweifeln und Albträumen geplagt. Und von der Vision, anderen Menschen helfen zu wollen. Und wird zum großen Helden für einige kleine Leute. Melancholisches Drama (Sony).

Die Geschichte vom Brandner Kaspar

In den deutschen Kinos war das letzte Jahr der Überraschungshit! Die Geschichte vom bayrischen Wilderer Brandner (Franz Xaver Kroetz). Ein Schlitzohr, wie es im Buche steht. Sogar den Tod (Michael Bully Herbig) hat er überlistet. Eine Komödie aus bayrischen Urtiefen (Concorde).

Everest

Er ist der Berg aller Berge! Der Mount Everest, 8.848 Meter hoch thront er im Himalaya-Gebirge und lockt Bergsteiger und Abenteurer aus aller Welt an. Diese Doku auf zwei DVDs begleitet eine Schweizer Expedition bei ihrem Versuch, den Berg zu bezwingen. Faszinierende Bilder vom Dach der Welt (e-m-s).

1970er Pop-CD-Pack ist zu gewinnen!

Es war iredwie die „Goldene Zeit“ der Popmusik! Noch heute hört man sie gerne, die Klassiker aus den 1970ern! Und die Mode von damals wie Schlaghosen oder Plateausohlen-Schuhe ist auch noch nicht in Vergessenheit geraten. Ein Wiederhören mit dem Sound von damals bietet die CD-Serie „The Pop Years“ (Demon/Bellaphon). Auf fünf Doppel-CDs mit jeweils 40 Titeln gibt es vom Klassiker über den Evergreen bis zum Geheimtipp alles, was dieses Jahrzehnt musikalisch so wunderbar machte. Mit dabei sind u. a. Melanie, Sweet, Middle Of The Road, The Delfonics, Andy Willams, Smokie, Village People, Cheap Trick und, und, und ...! Wir verlosen die fünf Doppel-CDs als gesamtes Package. Wer seine CD-Sammlung mit allen Hits der 1970er aufwerten will, Email unter dem Kennwort „1970“ bis 3. Juli an stadtzeitung@klagenfurt.at



Vollgas-CD und DVD sind zu gewinnen!

Gut ist es gegangen, wenig ist geschehen! Die Autonews am Wörthersee sind für heuer wieder vorbei, die Golf-Fahrer längst wieder zuhause. Und wie jedes Jahr gibt es unter dem Titel „Vollgas“ wieder einen Sampler zu der Veranstaltung. Diesmal gleich zwei. Nämlich „Vollgas – Wörthersee '09 Club Edition“ und „Vollgas – Wörthersee '09 Party Edition“ (beides von Balloon Media). Beide Sampler mit heißen Dance- und Poptracks gibt es in schmucker Box samt DVD und Tuning-Gutscheinen. Wer eine Box gewinnen möchte, E-Mail unter dem Kennwort „Golf“ bis 3. Juli an stadtzeitung@klagenfurt.at



Punk-Konzert im „Mozarthof“

Am 13. Juni geht es im Jugendforum „Mozarthof“ in der St. Veiter Straße wieder heiß her. Dort spielen ab 20 Uhr nämlich die deutschen Punker Fahnenflucht auf. Weiters mit dabei sind Misstand und Lükopodium. Einlass ist um 19 Uhr, der Eintritt beträgt 7 Euro.

Forschen im Youth Point

FORSCHEN. Der Youth Point St. Ruprecht lädt nun zum Forschen ein. Kinder und Jugendliche können einmal in der Woche ihren Wissensdurst mit Experimenten stillen.

Den Youth Point St. Ruprecht, der von pro mente betrieben wird, gibt es in St. Ruprecht seit mittlerweile knapp fünf Jahren. Längst ist der Youth Point, der jeden Dienstag, Donnerstag und Freitag geöffnet ist, zum beliebten Treffpunkt für die Jugendlichen in

St. Ruprecht geworden. Dank der Unterstützung der Firma Fleischmann & Petschnig gibt es nun für die jüngeren Besucher im Youth Point ein weiteres Highlight. Nämlich Experimentierstunden, bei denen die Kinder ihre Neugier und ihren Wissensdurst stillen

können. Jeden Freitag von 14 bis 16 Uhr kann im Youth Point geforscht werden was das Zeug hält. Der Youth Point befindet sich in der St. Ruprechter Straßen neben dem Billa. Zu den Experimentiernachmittagen sind natürlich alle Jugendlichen eingeladen.



Einen Kochkurs gab es unlängst im Youth Point St. Ruprecht, eingekocht wurde auch Stadträtin Dr. Christine Jeremias.

Foto: Eggenberger



Die Klagenfurterin Baghira lädt wieder zu einer Latino-Nacht auf die Burgruine Finkenstein ein.

Foto: Puschel/KK

Baghira wieder auf Finkenstein

Eine Latino-Nacht ist wieder angesagt! Nämlich von Baghira, dem Klagenfurter Pop-Export mit Hang zu lateinamerikanischen Rhythmen. „A Summer Special“ nennt sich der Event von Baghira, der am 28. Juli um 20 Uhr auf der Burgarena Finkenstein über die Bühne geht. Inklusive Tanz-Show, Geigen-Akrobatik und vielem mehr. Karten gibt es bei Ö-Ticket (www.oeticket.at) oder hier zu gewinnen. Wir verlosen 1x2 Karten. E-Mail unter dem Kennwort „Baghira“ bis 3. Juli an stadtzeitung@klagenfurt.at